



## Leistungsbewertung im Fach Englisch

### 1. Allgemeine Grundsätze der Leistungsbewertung

Bei der Leistungsbewertung wird auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Inhalte und Kompetenzen (siehe Kernlehrplan und schulinterner Lehrplan Englisch) Bezug genommen. Die Bereiche „Schriftliche Arbeiten“ und „Sonstige Leistungen im Unterricht/ Sonstige Mitarbeit“ besitzen bei der Leistungsbewertung den gleichen Stellenwert.

### 2. Schriftliche Arbeiten (Klassenarbeiten und Klausuren)

#### 2.1 Klassenarbeiten – Klassen 5 und 6 (G9)

Für die Klassenarbeiten in den Klassen 5 und 6 gelten die folgenden Grundsätze:

- Schreiben ist Bestandteil jeder Klassenarbeit und wird durch mindestens eine weitere funktionale kommunikative Teilkompetenz (Hör-/ Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung) **und/ oder** die isolierte Prüfung des Verfügens über sprachliche Mittel ergänzt.
- Die Teilkompetenzen Sprachmittlung, Hör-/Sehverstehen und Leseverstehen sind jeweils **mindestens einmal pro Schuljahr** im Rahmen einer Klassenarbeit obligatorisch zu überprüfen.
- Geschlossene Aufgaben überwiegen, mindestens eine Aufgabe entspricht einem offenen Aufgabentyp; in der Klasse 6 wird dieser Aufgabentyp mit einer anteilig höheren Punktzahl berücksichtigt, d.h. in der 5. Klasse nimmt der offene Aufgabentyp in der Regel ca. 20% - 25% der Gesamtpunktzahl ein, in der 6. Klasse hingegen in der Regel ca. 25% - 30%.
- Die zu erreichenden Punkte für die Teilaufgaben sind anzugeben.
- Mit der Formulierung der Aufgabenstellungen und den Aufgabentypen müssen die Schülerinnen und Schüler vertraut sein.
- Beim offenen Aufgabentyp wird nicht nur die inhaltliche Ausgestaltung der Aufgabe (Differenziertheit/ Vollständigkeit) sowie die Sprachrichtigkeit bewertet, sondern darüber hinaus auch das Ausdrucksvermögen und die kommunikative Textgestaltung, d.h.:
  - **Kommunikative Textgestaltung:** Sprachliche Klarheit, Gedankliche Stringenz, Inhaltliche Strukturiertheit, Berücksichtigung der Textform (z.B. Brief, Dialog)
  - **Ausdrucksvermögen:** Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars, Komplexität und Variation des Satzbaus
  - **Sprachliche Richtigkeit:** Lexik, Grammatik, Orthographie
- Eine noch ausreichende Leistung (vier minus) liegt vor, wenn ca. 50 % der Gesamtpunktzahl erreicht werden. Die Intervalle für die oberen vier Notenstufen sollen annähernd gleich sein. Die Notenvergabe richtet sich damit nach folgendem Notenschlüssel, wobei kleinere Abweichungen möglich sind:

Note	1	2	3	4	5	6
Ab ... %	87,5%	75,0%	62,5%	50,0%	20,0%	0%

Im zweiten Quartal der Jahrgangsstufe 6 kann eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt werden.

## 2.2 Klassenarbeiten – Klassen 7 und 8 (G9)

### Aufgabentypen:

<ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionale kommunikative Kompetenzen (FKK): <i>Listening/ Viewing, Reading, Writing, Mediation</i></li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz, Grammatik</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen (IKK) und Text- und Medienkompetenzen (TMK) werden integriert geprüft, z.B. <i>Writing</i> (IKK) oder <i>Reading</i> (TMK).</li> </ul>

In der Klasse 7 kann im dritten Quartal eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt werden.

### Berücksichtigung der Aufgabentypen:

Klasse 7	ca. 50 % sprachliche Mittel ca. 50 % weitere FKK	Hierbei sollen offene und geschlossene Aufgaben in etwa zu gleichen Teilen berücksichtigt werden.	Schreiben in jeder Klassenarbeit und alle anderen funktionalen kommunikativen Kompetenzen (Sprachmittlung, Hör-/ Hörsehverstehen, Leseverstehen)
Klasse 8	ca. 1/3 sprachliche Mittel ca. 2/3 weitere FKK	Hierbei ist zu beachten, dass die offenen Aufgaben entsprechend der Lernprogression im Verlauf des Schuljahres zunehmen.	<b>mindestens 1 x im Schuljahr</b> prüfen. Dabei ist zu beachten, dass in jeder Klassenarbeit neben Schreiben mindestens eine weitere FKK <b>und/oder</b> die Verfügbarkeit sprachlicher Mittel isoliert überprüft wird.

### Bewertungsraster *Writing*:

<u>Anforderungen</u>	<u>Prozentuale Gewichtung</u>	<u>Beispiel: 30 Punkte</u>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Inhalt</li> </ul>	ca. 40 %	12 Punkte
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kommunikative Textgestaltung               <ul style="list-style-type: none"> <li>Sprachliche Klarheit</li> <li>Gedankliche Stringenz</li> <li>Inhaltliche Strukturiertheit</li> </ul> </li> <li>Ausdrucksvermögen               <ul style="list-style-type: none"> <li>Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars</li> <li>Komplexität und Variation des Satzbaus</li> </ul> </li> <li>Sprachliche Richtigkeit               <ul style="list-style-type: none"> <li>Lexik</li> <li>Grammatik</li> <li>Orthographie</li> </ul> </li> </ul>	ca. 60 %	18 Punkte

### Notenverteilung (kleinere Abweichungen sind möglich):

Note	1	2	3	4	5	6
Ab ... %	87,5%	75,0%	62,5%	50,0%	20,0%	0%

## 2.3 Klassenarbeiten – Klassen 7 bis 9 (G8)

### Aufgabentypen:

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Listening</i></li> <li>• <i>Reading</i></li> <li>• <i>Writing</i></li> <li>• <i>Mediation</i></li> </ul>	Kommunikative Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz, Grammatik</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Kompetenzen und methodische Kompetenzen werden integriert geprüft, z.B. <i>Writing</i> (interkulturelle Kompetenzen) oder <i>Reading</i> (methodische Kompetenzen).</li> </ul>	

Anstelle der zweiten Klassenarbeit in der Klasse 9 findet eine mündliche Prüfung zur Überprüfung der Kompetenzen *Sprechen: An Gesprächen teilnehmen* und *Sprechen: zusammenhängendes Sprechen* statt.

### Berücksichtigung der Aufgabentypen:

Klasse 7	ca. 50 % Kompetenzen ca. 50 % sprachliche Mittel	Hierbei sollen offene und geschlossene Aufgaben in etwa zu gleichen Teilen berücksichtigt werden.	<i>Writing</i> in nahezu jeder Arbeit und alle anderen Kompetenzen mindestens 1 x im Schuljahr prüfen.
Klasse 8 und 9	ca. 2/3 Kompetenzen ca. 1/3 sprachliche Mittel	Hierbei ist zu beachten, dass die offenen Aufgaben überwiegen.	

### Bewertungsraster *Writing*:

<u>Anforderungen</u>	<u>Prozentuale Gewichtung</u>	<u>Beispiel: 30 Punkte</u>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inhalt</li> </ul>	ca. 40 %	12 Punkte
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikative Textgestaltung <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sprachliche Klarheit</li> <li>○ Gedankliche Stringenz</li> <li>○ Inhaltliche Strukturiertheit</li> </ul> </li> <li>• Ausdrucksvermögen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars</li> <li>○ Komplexität und Variation des Satzbaus</li> </ul> </li> <li>• Sprachliche Richtigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lexik</li> <li>○ Grammatik</li> <li>○ Orthographie</li> </ul> </li> </ul>	ca. 60 %	19 Punkte

### Notenverteilung (kleinere Abweichungen sind möglich):

Note	1	2	3	4	5	6
Ab ... %	87,5%	75,0%	62,5%	50,0%	20,0%	0%

### 2.3 Klausuren – Oberstufe

Die Konstruktion der Klausuren in der Oberstufe richtet sich nach den Vorgaben des Kernlehrplans Englisch S II (Kap. 3 und 4). Als Orientierung dienen die Anforderungen der schriftlichen Abiturprüfung, auf welche die Klausuren im Verlauf der gymnasialen Oberstufe zunehmend vorbereiten. Daraus ergeben sich insbesondere folgende Grundsätze:

- Die Textlänge orientiert sich an der für das Abitur vorgegebenen Gesamtlänge der zielsprachigen Texte von i.d.R. maximal 800 Wörtern im GK und i.d.R. maximal 1000 Wörtern im LK. Dabei sind die zur Verfügung stehende Bearbeitungszeit und ggf. weitere vorgelegte Materialien angemessen zu berücksichtigen.
- In den Klausuren sind alle drei Anforderungsbereiche zu berücksichtigen. In der Regel ist die Aufgabenstellung der Schreibaufgabe in drei Teilaufgaben anzulegen: *comprehension, analysis, evaluation/ re-creation of text*. Die inhaltliche Teilaufgabe *analysis* ist stärker als die beiden anderen Teilaufgaben zu gewichten. Der Inhalt macht 40% der Punktzahl für die Schreibaufgabe aus, die sprachliche Gestaltung 60%.
- In der Qualifikationsphase erfolgt die Bewertung der Klausuren nach dem Kriterienraster des Zentralabiturs. Die Bewertung in der EF orientiert sich an diesem Raster, hier sind jedoch auch noch durch die Progression begründete Abweichungen möglich (z.B. eine Gesamtzahl von 100 Punkten oder, abhängig von den Schwerpunkten im Unterricht, eine etwas andere Gewichtung einzelner Aspekte).

Die Festlegungen der Fachschaft bezüglich der zu überprüfenden Kompetenzen und der Länge der Klausuren sind den folgenden Tabellen zu entnehmen:

Halbjahr	EF 1-1	EF 1-2	EF 2-1	EF 2-2
<b>Kompetenzen</b>	<b>Hörverstehen</b> (oder Hör-/ Sehverstehen), <b>Leseverstehen,</b> <b>Schreiben</b>	<b>Schreiben mit</b> <b>Leseverstehen</b>	<b>Sprachmittlung,</b> <b>Leseverstehen</b> (oder Hörverstehen), <b>Schreiben</b>	<b>Hör-/ Sehverstehen</b> (oder Hörverstehen), <b>Leseverstehen,</b> <b>Schreiben</b>
<b>Länge</b>	90 Minuten	90 Minuten	90 Minuten	90 Minuten

Wird bei den Kompetenzen eine der (nicht fettgedruckten) Alternativen gewählt, ist darauf zu achten, dass mindestens einmal im Schuljahr Hörverstehen und mindestens einmal Hör-/Sehverstehen geprüft wird.

Halbjahr	Q1 1-1	Q1 1-2	Q1 2-1	Q1 2-2
<b>Kompetenzen</b>	Mündliche Prüfung: zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen	Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben	Sprachmittlung, Leseverstehen, Schreiben	Leseverstehen, Schreiben
<b>Länge</b>		GK: 135 Minuten LK: 135 Minuten	GK: 135 Minuten LK: 180 Minuten	GK: 135 Minuten LK: 180 Minuten

Halbjahr	Q2 1-1	Q2 1-2	Q2 2-1
<b>Kompetenzen</b>	Hör-/Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben	Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben	<b>Klausur unter Abiturbedingungen</b> Vorerst: Sprachmittlung, Leseverstehen, Schreiben
<b>Länge</b>	GK: 135 Minuten LK: 225 Minuten	GK: 135 Minuten LK: 225 Minuten	GK: 240 Minuten LK: 270 Minuten zzgl. 30 Minuten Auswahlzeit

### 3 Sonstige Leistungen im Unterricht/ Sonstige Mitarbeit

Zum Beurteilungsbereich der Sonstigen Leistungen/ Sonstigen Mitarbeit zählen u.a. die inhaltliche und sprachliche Qualität und die Quantität der Beiträge zum Unterricht, Hausaufgaben, von der Lehrkraft abgerufene Leistungsnachweise wie z.B. Vokabeltests, Referate usw. Eine Aufschlüsselung der Kriterien mit den Erwartungen bezüglich der einzelnen Notenstufen ist den folgenden Tabellen zu entnehmen:

#### 3.1 Sonstige Leistungen im Unterricht – Klassen 5 und 6

Note	Mitarbeit	Kommunikation	Arbeitsmaterialien	Erledigung von mündlichen und schriftlichen Aufgaben	Kooperatives Arbeiten
1	sehr aktive Beteiligung	Flüssiges, zusammenhängendes und weitgehend fehlerfreies Sprechen; äußerst aktive Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung der Aufgaben; oft kreativ oder mit Ergänzungen	Sehr hohe Anstrengungsbereitschaft; ausgezeichnete Teamfähigkeit; absolute Zuverlässigkeit; Hilfeleistung für andere
2	aktive Beteiligung	Flüssiges und zusammenhängendes Sprechen, zumeist fehlerfrei; aktive Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung der Aufgaben; gelegentlich kreative Ergänzungen	hohe Anstrengungsbereitschaft; gute Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit; Hilfeleistung für andere auf Anfrage
3	regelmäßige Beteiligung	Zusammenhängendes Sprechen; Teilnahme an Gesprächen	Arbeitsmaterialien sind meist vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden i.d.R. eingehalten	Regelmäßige und vollständige Bearbeitung	zufriedenstellende Anstrengungsbereitschaft; Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit
4	gelegentliche Beteiligung	Sprechen von einfachen Sätzen; gelegentliche Teilnahme an Gesprächssituationen	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden nur teilweise eingehalten	Unregelmäßige, z.T. lückenhafte Bearbeitung	Anstrengungsbereitschaft; bedingte Teamfähigkeit; bedingte Zuverlässigkeit
5	seltene Mitarbeit nur auf Nachfrage	Sprechen von einfachen Sätzen nur zum Teil erfolgreich; die Teilnahme an Gesprächen gelingt häufig nicht	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden selten eingehalten	Selten, sehr lückenhaft, sehr fehlerhaft, ohne Struktur und äußere Form	Geringe Anstrengungsbereitschaft; geringe Teamfähigkeit; mangelnde Zuverlässigkeit
6	keine Mitarbeit, auch nicht nach Aufforderung	Bildung einfacher Sätze nicht möglich; Teilnahme an Gesprächen gelingt trotz Hilfestellung nicht	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden; abgesprochene Termine werden nicht eingehalten	Sehr selten, selbst bei Wiederholungen fehlerhaft; Leistungsverweigerung	Keine Anstrengungsbereitschaft; keine Teamfähigkeit; keine Zuverlässigkeit

### 3.2 Sonstige Leistungen im Unterricht – Klassen 7 bis 9

Note	Unterrichtsarbeit					Hausarbeit	
	Quantität	Qualität	Kommunikation	Eigeninitiative	Kooperatives Arbeiten (GA, PA, Portfolio, Projektarbeit)	Arbeitsmaterialien	Hausaufgaben
1	kontinuierliche aktive Beteiligung pro Stunde	fundierte Fachkenntnisse; schnelle Problemerkennung; Hinweise zur Lösung; häufig Zusammenhänge aufzeigend; Einbringung eigener Ideen	präzise Sprache/ Ausdrucksweise; regelmäßige Verwendung von themenspezifischem Wortschatz; Gespräche werden initiiert und sind oft mit Partnerbezug	Bearbeitung von Aufgaben zielgerichtet und ausdauernd; Überlegung und Durchführung eigenständiger Arbeitsschritte; Hilfeleistung für andere	sehr hohe Anstrengungsbereitschaft; ausgezeichnete Teamfähigkeit; absolute Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, hohe Bearbeitungstiefe, häufiger kreativ oder mit Ergänzungen
2	mehrfache Beteiligung pro Stunde	gute Fachkenntnisse; schnelle, häufig gute Problemsicht; Hinweise zur Lösung; regelmäßig Zusammenhänge erkennend	sichere Sprache/ Ausdrucksweise; überwiegende Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben zügig; Durchführung erfolgreicher Arbeitsschritte/eigener Nachfragen; Hilfeleistung für andere auf Anfrage	hohe Anstrengungsbereitschaft; gute Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, gute Bearbeitungstiefe
3	aktive Beteiligung pro Stunde	befriedigende Fachkenntnisse; Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung selten; Erkennen von Zusammenhängen mit kleinen Hilfestellungen	angemessene Sprache/ Ausdrucksweise; gelegentliche Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben angemessen; Durchführung der Arbeitsschritte zufriedenstellend	zufriedenstellende Anstrengungsbereitschaft; Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind meist vorhanden, geordnet; abgesprochene Termine werden i. d. R. eingehalten	regelmäßig, Bearbeitungstiefe angemessen
4	gelegentliche aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement nur auf Anfrage	lückenhafte Fachkenntnisse; gelegentliche Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung sehr selten/meist reproduktiv; Erkennen von Zusammenhängen nur mit Hilfestellung	unsichere Sprache/ Ausdrucksweise; seltene Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben nur nach Aufforderung und sehr langsam; gelegentlicher Leistungsrückstand	Anstrengungsbereitschaft; bedingte Teamfähigkeit; bedingte Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden nur teilweise eingehalten	unregelmäßig, z. T. lückenhaft, fehlerhaft, Darstellung oberflächlich
5	selten aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement auch auf Ansprache sehr gering	geringe Grundkenntnisse; Problemsicht selten; Hinweise zur Lösung nicht vorhanden/ selbst bei kleinschrittiger Arbeitsanweisung unsicher; Zusammenhänge werden kaum gesehen/ verstanden	dürrtige Sprache/ Ausdrucksweise keine Verwendung von themenspezifischem Wortschatz	Bearbeitung von Aufgaben stockend und wenig erfolgreich; Probleme bei der Durchführung der Arbeitsschritte; Leistungsrückstand wird nicht eigenständig aufgeholt	geringe Anstrengungsbereitschaft; geringe Teamfähigkeit; mangelnde Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden selten eingehalten	selten, sehr lückenhaft, sehr fehlerhaft, ohne Struktur und äußere Form
6	keine aktive Beteiligung pro Stunde; Leistungsverweigerung trotz wiederholter Aufforderungen	keine Grundkenntnisse; keine Problemsicht; Lösung trotz deutlicher Hilfestellung kaum möglich; Zusammenhänge werden nicht gesehen/ verstanden	kaum bereit oder in der Lage, am Gespräch teilzunehmen und auf andere einzugehen	Bearbeitung von Aufgaben nicht erfolgreich; kein Bemühen, den Leistungsrückstand aufzuholen	keine Anstrengungsbereitschaft; keine Teamfähigkeit; keine Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden; abgesprochene Termine werden nicht eingehalten	nur sporadisch, selbst in reproduktiven Anteilen fehlerhaft; Leistungsverweigerung

### 3.3 Sonstige Mitarbeit – Oberstufe

Note	Unterrichtsarbeit					Hausarbeit	
	Quantität	Qualität	Kommunikation	Eigeninitiative	Kooperatives Arbeiten (GA, PA, Portfolio, Projektarbeit)	Arbeitsmaterialien	Hausaufgaben
1	kontinuierliche aktive Beteiligung pro Stunde	fundierte Fachkenntnisse; schnelle Problemerkennung; Hinweise zur Lösung; häufig Zusammenhänge aufzeigend; Einbringung eigener Ideen	präzise Sprache/ Ausdrucksweise; regelmäßige Verwendung von Fachsprache; Gespräche werden initiiert und sind oft mit Partnerbezug	Bearbeitung von Aufgaben zielgerichtet und ausdauernd; Überlegung und Durchführung eigenständiger Arbeitsschritte; Hilfeleistung für andere	sehr hohe Anstrengungsbereitschaft; ausgezeichnete Teamfähigkeit; absolute Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, hohe Bearbeitungstiefe, häufiger kreativ oder mit Ergänzungen
2	mehrfache Beteiligung pro Stunde	gute Fachkenntnisse; schnelle, häufig gute Problemsicht; Hinweise zur Lösung; regelmäßig Zusammenhänge erkennend	sichere Sprache/ Ausdrucksweise; überwiegende Verwendung von Fachsprache	Bearbeitung von Aufgaben zügig; Durchführung erfolgreicher Arbeitsschritte/eigener Nachfragen; Hilfeleistung für andere auf Anfrage	hohe Anstrengungsbereitschaft; gute Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind vorhanden und geordnet; abgesprochene Termine werden eingehalten	regelmäßig, vollständig, gute Bearbeitungstiefe
3	aktive Beteiligung pro Stunde	befriedigende Fachkenntnisse; Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung selten; Erkennen von Zusammenhängen mit kleinen Hilfestellungen	angemessene Sprache/ Ausdrucksweise; gelegentliche Verwendung von Fachsprache	Bearbeitung von Aufgaben angemessen; Durchführung der Arbeitsschritte zufriedenstellend	zufriedenstellende Anstrengungsbereitschaft; Teamfähigkeit; Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind meist vorhanden, geordnet; abgesprochene Termine werden i. d. R. eingehalten	regelmäßig, Bearbeitungstiefe angemessen
4	gelegentliche aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement nur auf Anfrage	lückenhafte Fachkenntnisse; gelegentliche Ansätze von Problemsicht; Hinweise zur Lösung sehr selten/meist reproduktiv; Erkennen von Zusammenhängen nur mit Hilfestellung	unsichere Sprache/ Ausdrucksweise; seltene Verwendung von Fachsprache	Bearbeitung von Aufgaben nur nach Aufforderung und sehr langsam; gelegentlicher Leistungsrückstand	Anstrengungsbereitschaft; bedingte Teamfähigkeit; bedingte Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden nur teilweise eingehalten	unregelmäßig, z. T. lückenhaft, fehlerhaft, Darstellung oberflächlich
5	selten aktive Beteiligung pro Stunde; Engagement auch auf Ansprache sehr gering	geringe Grundkenntnisse; Problemsicht selten; Hinweise zur Lösung nicht vorhanden/ selbst bei kleinschrittiger Arbeitsanweisung unsicher; Zusammenhänge werden kaum gesehen/ verstanden	dürrtige Sprache/ Ausdrucksweise keine Verwendung von Fachsprache	Bearbeitung von Aufgaben stockend und wenig erfolgreich; Probleme bei der Durchführung der Arbeitsschritte; Leistungsrückstand wird nicht eigenständig aufgeholt	geringe Anstrengungsbereitschaft; geringe Teamfähigkeit; mangelnde Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind oft unvollständig/ ungeordnet; abgesprochene Termine werden selten eingehalten	selten, sehr lückenhaft, sehr fehlerhaft, ohne Struktur und äußere Form
6	keine aktive Beteiligung pro Stunde; Leistungsverweigerung	keine Grundkenntnisse keine Problemsicht; Lösung trotz deutlicher Hilfestellung kaum möglich; Zusammenhänge werden nicht gesehen/ verstanden	kaum bereit oder in der Lage, am Gespräch teilzunehmen und auf andere einzugehen	Bearbeitung von Aufgaben nicht erfolgreich; kein Bemühen, den Leistungsrückstand aufzuholen	keine Anstrengungsbereitschaft; keine Teamfähigkeit; keine Zuverlässigkeit	Arbeitsmaterialien sind nicht vorhanden; abgesprochene Termine werden nicht eingehalten	nur sporadisch, selbst in reproduktiven Anteilen fehlerhaft; Leistungsverweigerung